

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 53 (1975)  
**Heft:** 10

**Rubrik:** Sektionsnachrichten

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

bus) ab 13.00 nach Krauchtal. Wanderung über Chrüzflue—Dieterswald—Hinterboden—Thorberg—Krauchtal (etwa 2½ Std.; Abkürzung etwa 1 bis 1½ Std.). Höck im Restaurant zum Löwen. Heimkehr mit Postauto nach Hindelbank und mit Bahn nach Bern. Meldeschluss: 30. Oktober. Leiter: Edi Zbinden, Telefon 45 25 79.

## JUGENDORGANISATION

- 11./12. **Mittagfluh** (Guttannen). Leiter: Fischer.  
18./19. **Augstkummenhorn**. Leiter: Ruchti/Scherer.  
25./26. **Fotosafari**. Leiter: Moser/Klopfenstein.

## Voranzeige

- 1./2. November: **Orientierungslauf**. Leiter: Rohr/Vögeli.

## GESANGSSEKTION

- 8., 15., 22. und 29. **Proben**.

## FOTO- UND FILMGRUPPE

Dienstag, den 14. Oktober 1975, 20.00 Uhr, im Clublokal **Rucksackeraläsete**. Bitte möglichst viele Dias mitbringen. Eine grosse Anzahl von vielen Autoren bietet uns allen die Möglichkeit zu einer regen und lehrreichen Diskussion.

# Mutationen

## NEUEINTRITTE

Calcio-Gandino Jean-Jacques, Beamter GD PTT, Rütiweg 117, 3072 Ostermundigen, empfohlen durch Hans Schlatter und Richard Etzweiler.

Kasbacher Adolf, Geschäftsinhaber/Tankwart, Untere Bernblickstrasse 4, 3084 Wabern, empfohlen durch Toni Labhart.

Rupp Christian, eidg. Beamter, Hildegardstrasse 3, 3097 Liebefeld, empfohlen durch Heinrich Aebli und Walter Bähler.

## An der Vorstandssitzung vom 26. August 1975 aufgenommen:

Berset Jean-Marie, Beamter GD PTT, Hängenstrasse 8, 3122 Kehrsatz, empfohlen durch Maurice Cordey und Claude Paris.

Beyeler Hans, Elektromonteur, Schlossgasse, 3150 Schwarzenburg, empfohlen durch Christian Ruckstuhl und Kurt Jenni.

Bigler Peter, Chemiker, Ostermundigenstrasse 52, 3006 Bern, empfohlen durch Alfred Moser und Andreas Reinhard.

Blaser Hermann, Beamter GD PTT, Waldstätterstrasse 23, 3014 Bern, empfohlen durch Walter Gilgen und Gerhard Hänni.

Fischer Werner, Bergführer und Skilehrer, Halten, 3792 Saanen, empfohlen durch Ernst Burger und Karl Hausmann.

Immler Ulrich, lic. rer. pol., Möslweg 38, 3098 Köniz, empfohlen durch Werner Schild und Beat Zurbrügg.

Kohler Heinz, Werbeassistent, Seedorfweg 98, 3053 Münchenbuchsee, empfohlen durch Toni Labhart.

Liechti Kurt, Heizungstechniker, Kammenstrasse 13, 3066 Stettlen, empfohlen durch Hans Schüpbach und Kurt Graf.

Schneeberger Wilfred, Seminarlehrer/Psychologe, Ritterstrasse 28, 3047 Bremgarten, empfohlen durch Lorenz Bussard und Toni Labhart.

Schorno Werner, Fürsprecher, Buchlen, 3043 Uettligen, empfohlen durch Toni Labhart.

Seewer Marcel, Sanitärzeichner, Sägestrasse 10, 3097 Liebefeld, empfohlen durch Gottlieb Müller und Ueli Huber.

Strebe Knut, Diplomnautiker/Schiffsoffizier, Hamburgerstrasse 15, D 8752 Kleinostheim, empfohlen durch Toni Labhart.

Wyss Christian, cand. iur., Hallwylstrasse 46, 3005 Bern, empfohlen durch Moritz Volkenweider und Dr. Georg Wyss.

## Subsektion Schwarzenburg

Beyeler Hans, Elektromonteur, Schlossgasse, 3150 Schwarzenburg, empfohlen durch Christian Ruckstuhl und Kurt Jenni.

## TOTENTAFEL

Walter Gerber, Eintritt 1961, gestorben 7. August 1975.

Hermann Rüfenacht, Eintritt 1934, gestorben 30. August 1975.

# Sektionsnachrichten

## Protokoll der Mitgliederversammlung

Vom 3. September 1975, 20.15 Uhr, im Burgratssaal des Casinos.

Der Präsident Christian Ruckstuhl begrüßt rund 150 Mitglieder und Angehörige und eröffnet die Sitzung nach einem Liedervortrag der Gesangssektion unter Leitung von Pascal Oberholzer.

## I. Geschäftlicher Teil

1. **Das Protokoll** der Mitgliederversammlung vom 2. 4. 1975 wird genehmigt.

2. **Mutationen:** a) Todesfälle: Fritz Anliker, E 1923, † 15.3.75; Otto Schärer, E 1921, † April 75; Paul Schorer, E 1930, † 3.5.75; Heinrich Düringer, E 1917, † 5.5.75; Karl Keller, E 1916; Herbert Lang, E 1926, † 11.6.75; Ernst Junghähni, E 1941, † 23.6.75; Albert Schär, E 1953, † 26.6.75; Hugo Sturzenegger, E 1913, † 8.6.75; Rolf Rutsch, E 1922, † 13.6.75; Otto Hotz, E 1914, † 18.6.75; Hans Christen, E 1934, † 9.6.75; Walter Gerber, E 1961, † 7.8.75; Hermann Rüfenacht E 1934, † 30.8.75. Die Versammlung erhebt sich zu Ehren der verstorbenen Mitglieder.

b) Aufnahmen: Der Präsident verliest die Namen der neuen Mitglieder, welche vom Sektionsvorstand in den Sommermonaten aufgenommen wurden.

3. **Bericht über die Sommertätigkeit.** Chr. Ruckstuhl berichtet kurz über die Tätigkeit des Vorstandes. Hans Flück gibt einen Überblick über die Frühlings- und Sommertouren, von denen einige wegen misslicher Wittringsverhältnisse nicht durchgeführt werden konnten.

4. **AV Basel, 4./5. Oktober 1975.** Der Präsident kommt auf die in den «Alpen» publizierten Traktanden zu sprechen, insbesondere auf 6. Hüttenbau (Tuoihütte), 7. Neugestaltung der «Alpen», 8.—10. Finanzen, 12. SAC-Verwaltung, 14. Bewartungsausgleich und 16. neuer Vorort Thun. Der Vorstand hat die Traktanden eingehend durchbesprochen und ist mit den Vorschlägen des CC im grossen und ganzen einverstanden. Beim Bewartungsausgleich sollte der Berechnungsmodus nach der effektiven Hüttenbelegung gehen und nicht wie vorgeschlagen nach der Anzahl Schlafplätze. Auch mit der Abschaffung der Subventionierung der Rettungskosten ist der Vorstand nicht einverstanden. In der Diskussion meldet sich einzig Dr. Bodmer; er glaubt nicht an einen Fünfjahresfinanzplan. Er befürwortet den Bau der Tuoihütte und die Reorganisation der Verwaltung des SAC, welche schon viel früher hätte durchgeführt werden sollen. Beim Traktandum Filmwesen vermisst er einen Antrag des CC und möchte an der nächsten Mitgliederversammlung die Meinung des Vorstandes hören.

Für die Delegation der Sektion schlägt der Vorstand vor: Adolf Wettstein und Ueli Mosimann, als Ersatzmänner Dr. E. Lobsiger und H. R. Grunder. Hans Balmer beantragt, Dr. Bodmer als Kenner der Materie zu delegieren. In der folgenden Abstimmung obsiegt der Antrag des Vorstandes mit deutlicher Mehrheit, und die vier Obgenannten werden gewählt. Vom Vorstand nehmen teil: Chr. Ruckstuhl und O. Eggmann.

5. **Sparheft für die drei Waisenkinder des Hans Streich sel.** Die Sektion Bern trauert mit den Angehörigen um Hans Streich, Bergführer und Hüttenwart der Trifthütte, welcher am 15. Juni 1975 bei einer Rettungsaktion mit dem Helikopter tödlich verunglückt ist. Als Andenken beantragt der Vorstand, den drei Waisen je ein Sparheft mit Fr. 1000.— zu überreichen für Ausbildung oder als Hilfe in einem unvorhergesehenen Notfall. Die Versammlung stimmt diesem Vorschlag geschlossen zu.

6. **Mitteilungen und Verschiedenes.** Der Präsident orientiert kurz über die Minilandabtreitung an der Brunngasse zur Verbreiterung des Trottoirs. Bergpredigt am 21.9.75 in Ober-Rafrüti; Ba-Be-Bi-So am 5.10.75 in Biel; Dölf Reist ist am 22.9.75 in einem Vortrag im Bürgerhaus zu hören. Die Umbauarbeiten am Rohrbachhaus sind abgeschlossen, der Baukommission wird mit Akklamation Decharge erteilt. Die alte Trifthütte muss sofort saniert werden, ein Kreditantrag folgt an der nächsten Mitgliederversammlung. Fritz Röthlisberger, unterstützt von Dr. Bodmer, ersucht die Versammlung, auf ihren Beschluss unter Trakt. 5 zurückzukommen und die Beträge für die drei Kinder zu verdoppeln. Die Mitglieder erheben diesen Antrag zum Beschluss. Schluss des geschäftlichen Teils 21.10 Uhr.

## II. Vortragsteil

Bergführer Walter Müller aus Zürich führt uns in seinem Vortrag «Abenteuer in den Vertikalen» durch die Erlebnisse zweier Erstbegehung in der Innerschweiz. Mit Hilfe des «Belagerungsstils» gelangen ihm und seinen Kameraden zwei bemerkenswerte Neutouren im höchsten Schwierigkeitsgrad. W. Müller bereitet sich minutiös sorgfältig (körperlich und materiell) auf solche Fahrten vor und überlässt auch gar nichts dem Zufall. Seine Lichtbilder geben einen eindrücklichen Querschnitt in Ziel und Können junger Extremkletterer. Der Referent ergänzt seinen Vortrag auch noch mit Bildern aus seiner Bergführerrarbeit. Die Versammlung dankt mit grossem Applaus dem Vortragenden für seine Bilder und den vorzüglichen Kommentar.

Schluss des Vortragsteils 22.30 Uhr.

Der Protokollführer: Elias Köchli

---

**SAC-Mitglieder,  
berücksichtigt bitte unsere  
Inserenten in den  
Clubnachrichten!**

---

## Alte Trifthütte

Seit einigen Jahren mussten wir jeweils im Frühjahr feststellen, dass im östlichen Hütten teil Schnee durch die Giebelfassade geblasen wurde. Unser Hüttenchef wehrte diesem Übel, indem er im Herbst armierte Plastikbahnen auf der Innenseite montierte. Leider ohne grossen Erfolg. Also mit radikalen Mitteln wehren. Neues Innentäfer und Dachpappe wurden diesen Sommer hinaufgeflogen. Otto Lüthi machte sich mit Bekannten an die Arbeit. Nach Entfernen des Innentäfers musste er jedoch feststellen, dass die Holzkonstruktion auf der Giebelseite verfault ist.

Ein Besuch in der Trifthütte, im Beisein unseres neuen Hüttenwartes Ernst Streich und eines Zimmereibesitzers, zeigte mir, dass eine sofortige Sanierung notwendig ist. Ein kleines Wunder, dass die Konstruktion den Schneemassen noch standhalten konnte.

Die Holztragkonstruktion der Giebelfassade Ost und der angrenzenden Längsfassaden auf etwa 2,5 m Länge, die Bodenbalken in diesem Teil und das äussere Täfer müssen ersetzt werden. Die Eternitschindeln können nach sorgfältiger Demontage wieder verwendet werden.

Die Kosten für die erste Sanierung, für inneres Täfer, Bodendielen und Windisolierung betragen inklusive Flug rund **Fr. 2570.—**. An diesen Betrag hat das CC bereits 40 % Kostenanteil zugesprochen. Die endgültige Sanierung bringt Kosten von rund **Fr. 4500.—** und für Flüge rund **Fr. 1800.—** mit sich. Ich bin sicher, dass auch hier das CC 40 % Subvention gewähren wird.

Die Totalkosten betragen somit rund **Fr. 8900.—**, d. h. für unsere Sektion verbleiben rund **Fr. 5300.—** Kostenanteil.

Die alte Hütte ist im grossen und ganzen in recht gutem Zustand. Sie wird bei starkem Andrang stets noch als Notunterkunft benutzt und dient zusätzlich als Holzlager.

Liebe Clubkameraden, ich bin sicher, dass Ihr mein Vorhaben der sofortigen Sanierung billig und dass Ihr den durch den Vorstand bewilligten Kredit **nachträglich genehmigt**. Der Auftrag wurde der Zimmerei H. Roth in Innertkirchen übertragen. Diese Firma hat diesen Sommer die Arbeiten der Hüttenvergrösserung der Grubenhütte zur Zufriedenheit des AACB ausgeführt.

Bitte meldet Euch zu gegebener Zeit zur Mithilfe bei den Schindelarbeiten. Eine Liste wird im Clublokal aufliegen.

Herr Ernst Streich hat die Nachfolge des tragisch verunfallten Hans Streich übernommen. Ich konnte bereits feststellen, dass er,

wie vorher sein Bruder, die beiden Hütten mit aller Liebe betreut. Ich danke ihm im Namen der ganzen Sektion, dass er das verantwortungsvolle Amt des Hüttenwartes übernommen hat. Wir wünschen ihm viel Freude und Erfolg.

Der Hüttenobmann: U. Huber

## Ba-Be-Bi-So- Zusammenkunft 1975

**Sonntag, 5. Oktober 1975**, organisiert durch die Sektion Biel.

**Hinfahrt:** Bern ab 07.41, Biel an 08.07. Billett Bern—Biel retour lösen.

### Programm

08.20 Besammlung am Bahnhof Biel. Anschliessend gemeinsame Fahrt mit dem Funi-Car nach Les Prés-d'Orvin (Grillon). Wanderung zum Jurahaus der Sektion Biel über La Citerne.

10.30—11.00 Apéritif in La Citerne, Einlage der Gesangssektion.

Ab 12.00 Begrüssung; Bericht der letzten Ba-Be-Bi-So (Kaplan). Mittagessen. Einlage der Gesangssektion. Verschiedenes.

Ab 15.00 Wanderung nach Les Prés-d'Orvin. Gemeinsame Rückfahrt mit dem Funi-Car nach Biel.

**Rückfahrt:** Biel ab 17.52, Bern an 18.18.

**Preis:** Fr. 20.—; der Tourenleiter kassiert die Beträge von den Teilnehmern während der Fahrt oder des Mittagessens ein. **Anmeldung** bis 26. September durch Eintrag in die Liste im Clublokal bei den Veteranen oder beim Tourenleiter **Albert Meyer**, Eggweg 3, 3074 Muri bei Bern, Telefon 52 04 43.

## Gratulation

Ernst Kunz, Chef der Foto- und Filmgruppe unserer Sektion, klassierte sich kürzlich an grossen Tonbildschau- und Filmkonkurrenzen an einsamer Spitze. Am nationalen Tonbildschauwettbewerb «DIAPORAMA 1975» in Luzern wurde er zweimal mit dem 1. Rang ausgezeichnet, nämlich für seine Bildwerke «Safari in Ostafrika» (Kategorie E Reiseberichte) und «Im Reigen des Jahres» (Kategorie F Poesie). Die «SAFIT 1975» (Schweiz. Filmtage in Bern) verlieh ihm für seinen 16-mm-Farbattonfilm «Milchwirtschaft in der Nordwestschweiz» die Bronzemedaille.

Sein reiches Schaffen, an dem er uns immer wieder teilnehmen lässt, hat somit eine verdiente Krönung erfahren. Wir freuen uns über diesen Erfolg und gratulieren unserem Clubkameraden dazu recht herzlich. E. B.

# Betriebsbudget für das Jahr 1976

Ertrag	Rechnung 1974	Budget 1975	Budget 1976
Beiträge der Mitglieder, inkl. Eintrittsgelder	56 411.50	57 000.—	58 000.—
Beiträge der JO, inkl. Subvention des SFAC und des CC	1 740.—	1 200.—	1 400.—
Zinsen	7 875.20	11 300.—	12 200.—
Verschiedenes	6 515.50	—.—	—.—
	<b>72 542.20</b>	<b>69 500.—</b>	<b>71 600.—</b>
Aufwand			
Beitragsanteil Schwarzenburg	797.—	800.—	850.—
Steuern, Depotgebühren	4 068.80	2 300.—	4 000.—
Bibliothek	2 393.95	2 200.—	2 400.—
Tourenwesen	17 354.—	14 000.—	18 000.—
Clubanlässe, inkl. Benützung Casino	7 048.50	4 500.—	6 300.—
Ehrenausgaben und Delegationen	2 775.05	2 500.—	2 700.—
Clubhaus	10 066.10	6 000.—	8 000.—
Drucksachen, Büromaterial und Clubnachrichten	3 848.25	5 000.—	5 000.—
Porti, Postcheckgebühren	2 151.35	2 500.—	2 500.—
Verschiedenes, Honorare	4 349.75	4 500.—	4 500.—
Beiträge: a) Alpines Museum	1 000.—	2 000.—	2 000.—
b) Gesangssektion	1 000.—	1 000.—	1 000.—
c) Fotosektion	300.—	300.—	300.—
Jugendorganisation	2 628.—	1 000.—	3 000.—
Abschreibungen	800.—	1 000.—	1 000.—
Einlagen in Fonds	10 522.68	17 000.—	8 500.—
Betriebsüberschuss	1 438.67	2 900.—	1 550.—
	<b>72 542.20</b>	<b>69 500.—</b>	<b>71 600.—</b>

3001 Bern, 28. Juli 1975

Sektion Bern des SAC  
Der Kassier: D. Uhlmann



**BÖHLEN + CO AG**

**SANITÄR-HEIZUNG-SPENGLEREI**

Prompter Reparaturservice – Technisches Büro  
Neubauten – Umbauten – Verlangen Sie Offerte

Talweg 6, 3013 Bern  
Tel. 031 42 41 61

# Veteranen-Ehrung

An der Hauptversammlung werden folgende Clubkameraden in den Stand von CC- und Jungveteranen erhoben:

## CC-Veteranen:

Eintrittsjahr 1936

Aebersold Kurt, Sek.-Lehrer  
Albrecht Hermann, Dr. med.  
Bietenhard Hans, Prof. Dr.  
Böckli Jakob, Lithograph  
Brosi Joh.  
Burger Werner, Prokurst  
Gehri Fr. Heinrich  
Grossglauser Fredy  
Gugelmann Robert, Dr. jur.  
Hausammann Oskar, Kaufmann  
Hürlimann Walter, Inspektor  
Hürlimann Willy, Angest.  
Husy Willi, Gärtner  
Jemelin André, Zahntechniker  
Kaiser Tino, Dr., Lehrer  
Kneubühl P., Quartieraufseher  
Kobel Alfred, eidg. Beamter  
Köchli Paul, Dr., Gym.-Lehrer  
Künzi Hermann, Bücherexperte  
Lenherr Max, Kaufmann  
Loosli Adolf, Bankbeamter  
Lüscher Gottlieb, Dr.  
Lutz Walter, eidg. Beamter  
Messerli Walter, Dr. med.  
Pasquier Max, Vers.-Angest.  
Rhyn Hermann, Buchbinder  
Röthlisberger Paul, Lehrer  
Roth Hans  
Sandoz Adrien, lic. jur.  
Schertenleib Hermann, Dr.-Drogist  
Schmid Emil, Bundesrichter  
Schreiber Fritz  
Stuhlträger W., Kaufmann  
Suter Alfred, Dr. med.  
Tanner Fritz, Dir.-Insp.  
Wirz Friedrich, Architekt  
Walther Ernst, eidg. Beamter  
Zbinden Ernst, Kaufmann

## Jungveteranen:

Eintrittsjahr 1951

Aeberhard Carl Hans Jakob  
Arnold Otto, PTT-Angest.  
Bähler Hans-Ulrich, Lehrer

Bauder Willy, Möbelschreiner  
Baumann Oskar W., Bauing.  
Bergman Till, Dr. med.  
Blaser Ernst, Packer  
Caviezel Eugen, Inspektor  
Dysli René-Jacques, Dr. med. dent.  
Elmiger Bernhard  
Erni Karl Arnold, Setzer  
Gerig Luzio, Dr., Ing.-Agr.  
ETH  
Glade Paul, Angest.  
Hesterberg Rolf  
Huber Jean-Werner, Prof. Dr.  
Hüper-Jörg Willy, Beamter  
Hunziker Gottlieb, Beamter  
Jäger Heinrich Eugen, Kfm.  
Jost Kurt, Feinmechaniker  
Krenger Johann Ulrich, Dr. jur.  
Kübler Fritz Peter, Monteur  
Maurer O., Insp. Bundespolizei  
Moser Hermann, Schreiner  
Moser Kurt, Bankangestellter  
Nass Fr., Beamter GD PTT  
Pulver Erwin, Bautechniker  
Schenk Ulrich, Beamter SBB  
Schild Werner, Bankangest.  
Schwab René, Beamter SBB  
Siegenthaler René, Kaufmann  
Sollberger Paul  
Sommer Walter  
Stähli Fritz, Angest. SVB  
Stampfli Hans, eidg. Beamter  
Studer Hans, Sattlermeister  
Sturzenegger J. R., Buchhalter  
Uhlmann Eduard, El.-Tech.  
Utiger Walter, kfm. Angest.  
Wälchli Max  
Zürcher W., Dr., Generalagent  
Zumbrunnen Friedrich

## Das goldene Abzeichen für 50jährige Clubmitgliedschaft erhalten:

Bacharach Eugen, Prof. Dr.  
Bikle Arnold, Redaktor  
Brauchli Hans, Dr. med.  
Gaschen Hans, Architekt  
Gasser Robert, Dr. med. dent.  
Guanella Guido, Kaufmann

Michel Walter, Bankbeamter  
Mischon Georg, Sek.-Lehrer  
Moser Paul, Gipser u. Maler  
Plumettaz Alb., eidg. Beamter  
Rychener O., Sek.-Lehrer  
Salis Gisep, Kaufmann  
Scherer Max, a. Bankprokurst  
Steinmann Bernhard, Prof. Dr.  
Weber Heinrich, Prof. ETH  
Wehrlin Hans, Dr.  
Zaugg Otto, Dipl.-Ingenieur

## 60jährige Mitgliedschaft:

Aberegg William  
Bach Christiano  
Baumgartner Robert  
Baur Moritz, a. Direktor  
Cadisch J., Prof. Dr.  
Duthaler Hans  
Fässler Adolf, Kreiskontr.  
Howald Werner, Ingenieur  
König Max, Masch.-Ingenieur  
Lauterburg Willy, Dr. med.  
Meer Rudolf, Fabrikant  
Nonella Tranquillo (Rudolf)  
Obrist Alexander  
Schlatter Heinrich  
Stauffer Hans, Dr.  
Streiff Arthur

## Älteste Clubmitglieder:

Kohler A.  
Schneider Karl  
Kuhn Hans, Dr. jur.  
Röllin Albert  
Flück Eduard  
Graf Hans  
Jeanneret Max, Dr. med.  
Tobler Walter, Prof. Dr.  
Bärtschi Ernst, Dr.  
Blumer Erich  
Mollet Rudolf, Techniker  
Hauser Eugen, Ingenieur  
Lauterburg Walter  
Müller Max, Prof. Dr.  
Marchand Marcel  
Schalch Théodore  
Jäcklin Hans  
Siegenthaler E., Postbeamter